

PRESSEMITTEILUNG

Hamburg, 20.08.2020

Grün-Rot gegen Kindersitze für StadtRäder – CDU-Antrag gescheitert

Hamburg. Der CDU-Antrag im Verkehrsausschuss des Bezirks Hamburg-Nord für ein Pilotprojekt, Leihfahrräder mit Kindersitzen in Winterhude und Eppendorf auszustatten, ist gescheitert. Die Grün-Rote Mehrheit votierte dagegen. Angeblich sind Fahrradkindersitze eine zu komplizierte Technologie.

Caroline Mücke-Kemp, stellvertretende Fraktionsvorsitzende, kritisiert die Haltung der Regierungsfraktion: „Es ist mir unverständlich, dass Grün-Rot gegen ein Fahrradprojekt stimmt, das man noch im eigenen Koalitionsvertrag festgezurret hatte. In anderen Großstädten stellt das Leihen von Fahrrädern mit Kindersitz keine so unüberwindbaren Hürden dar wie hier in Hamburg. Das muss sich ändern, wenn wir familienfreundlich und weltoffen sein und die Hamburger auf's Fahrrad bekommen wollen. Eine Mobilitätswende hört nicht bei Familien mit kleinen Kindern auf.“

Mücke-Kemp fordert weiter, dass man sich mit den rechtlichen Fragen auseinandersetzt und nach technischen Konstruktionsmöglichkeiten sucht. „Niemand hat behauptet, dass das Projekt einfach umzusetzen sei“, sagt sie weiter, „aber man muss doch lösungsorientiert denken, wenn man etwas verändern will. Hier vergeben wir eine große Chance.“

Den Antrag finden Sie auf unserer Homepage hier: <http://initiativen.cdu-nord.de/Material/2020/Antraege/bv-antr-20-10-pilotprojekthamburg-nordstadtradstationenmitkindersitzenausstatten.pdf>



Bildunterschrift:

Foto 1: Caroline Mücke-Kemp, stellvertretende Fraktionsvorsitzende, und Martin Fischer, verkehrspolitischer Sprecher, setzen sich für StadtRäder mit Kindersitzen ein. Foto: CDU Hamburg-Nord.

Das Foto 1 steht zum Download [hier](#) zur Verfügung.



Bildunterschrift:

Foto 2: Der Gepäckträger hat schon ein bisschen Ähnlichkeit mit einem Kindersitz. Ist eine entsprechende Konstruktion wirklich so schwer umsetzbar? Foto: CDU Hamburg-Nord.

Das Foto 2 steht zum Download [hier](#) zur Verfügung.

Für Rückfragen:

CDU-Fraktionsgeschäftsstelle
040 46 53 71